



## **Cosmo Pharmaceuticals' Aktionäre stimmen an der Generalversammlung allen Anträgen zu**

**Dublin – 29. Mai 2020** – Cosmo Pharmaceuticals N.V. (SIX: COPN) gab heute bekannt, dass die Aktionäre an der Generalversammlung vom 28. Mai 2020 in Amsterdam alle Traktanden genehmigt haben.

7'075'409 Stimmen waren anwesend, was 48,89% der Gesamtstimmen entspricht.

Die Jahresrechnung wurde genehmigt, und der Verwaltungsrat wurde mit 100,00% der Stimmen entlastet.

Herr Hans Christoph Tanner wurde mit 98,10% der Stimmen als nicht-exekutives Mitglied für eine Amtsdauer von zwei Jahren in den Verwaltungsrat gewählt.

Frau Eimear Cowhey wurde mit 97,19% der Stimmen für eine Amtszeit von zwei Jahren als nicht-exekutives Mitglied des Verwaltungsrats wiedergewählt.

Der Antrag, (i) dem Verwaltungsrat Optionen zur Zeichnung von Stammaktien und/oder Rechte zum Erwerb von Stammaktien zu gewähren und (ii) die Vergütungspolitik zu ändern, wurde mit 93,88% der Stimmen angenommen.

Der Antrag, den Verwaltungsrat für einen Zeitraum von achtzehn Monaten zur Ausgabe und Gewährung von Bezugsrechten auf Stammaktien bis zu einem maximalen Nennwert von zehn Prozent (10%) zu ermächtigen, wurde mit 97,30% der Stimmen angenommen. Im Falle einer Fusion, einer Akquisition oder einer strategischen Allianz wird diese Ermächtigung um maximal weitere zehn Prozent (10%) der zum genehmigten Kapital gehörenden Stammaktien erhöht.

Der Antrag, den Verwaltungsrat für einen Zeitraum von achtzehn Monaten zur Ausgabe von Stammaktien bis zu einem maximalen Nennwert von zwanzig Prozent (20%) der zum genehmigten Kapital gehörenden Stammaktien zu ermächtigen, wurde mit 93,88% der Stimmen angenommen. Diese Stammaktien sollen zur Durchführung des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms von Cosmo für Direktoren, Angestellte und Mitarbeitende von Cosmo oder einem Unternehmen der Gruppe ausgegeben werden.

Der Antrag, den Verwaltungsrat für einen Zeitraum von achtzehn Monaten zu ermächtigen, Vorzugsaktien auszugeben oder das Recht zur Zeichnung von Vorzugsaktien bis zu der in den Statuten von Cosmo vorgesehenen Höchstzahl zu gewähren, wurde mit 96,48% der Stimmen angenommen.

Der Antrag, den Verwaltungsrat zu ermächtigen, voll einbezahlte Aktien des Aktienkapitals von Cosmo bis zu einem Maximum von 10% der zum genehmigten Kapital gehörenden Stammaktien und für einen Zeitraum von achtzehn Monaten (in Übereinstimmung mit den Statuten von Cosmo) zu erwerben, wurde mit 99,54% der Stimmen angenommen.

BDO Audit & Assurance B.V. (Amsterdam) wurde mit 100% der Stimmen zum unabhängigen Rechnungsprüfer von Cosmo für das Geschäftsjahr 2020 ernannt.

### **Über Cosmo Pharmaceuticals**

Cosmo ist ein spezialisiertes Pharmaunternehmen, das sich auf die Behandlung ausgewählter gastrointestinaler Krankheiten und die Unterstützung in der Endoskopie konzentriert. Die firmeneigene klinische Entwicklungspipeline des Unternehmens befasst sich speziell mit innovativen Therapien für IBD, Dickdarminfektionen und die Erkennung von Dickdarmverletzungen. Aemcolo wurde kürzlich für die USA an RedHill Biopharma auslizensiert. Cosmo hat auch Medizinprodukte für die Endoskopie entwickelt und ist kürzlich eine Partnerschaft mit Medtronic für den weltweiten Vertrieb seines neuartigen Gerätes im Bereich der Künstlichen Intelligenz eingegangen, welches in Koloskopien und GI-Verfahren verwendet werden soll. Darüber hinaus ist Cosmo Lizenznehmer für die USA für den neuartigen Wirkstoff zur prozeduralen Sedierung, Remimazolam, und hat diesen kürzlich an Acacia unterlizensiert. Für weitere Informationen über Cosmo und die Produkte besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens: [www.cosmopharma.com](http://www.cosmopharma.com)

### **Kalender**

Jefferies Virtual Healthcare Conference	2. - 4. Juni 2020
Halbjahresresultate 2020	30. Juli 2020

### **Kontakt:**

Niall Donnelly, Chief Financial Officer & Head of Investor Relations  
Cosmo Pharmaceuticals N.V.  
Tel: +353 1 817 03 70  
[ndonnelly@cosmopharma.com](mailto:ndonnelly@cosmopharma.com)

Some of the information contained in this press release contains forward-looking statements. Readers are cautioned that any such forward-looking statements are not guarantees of future performance and involve risks and uncertainties, and that actual results may differ materially from those in the forward-looking statements as a result of various factors. Cosmo undertakes no obligation to publicly update or revise any forward-looking statements.

This communication is not an offer of securities of any issuer. Securities may not be offered or sold in the United States absent registration or an exemption from the registration requirement of the US Securities Act of 1933.

This press release constitutes neither an offer to sell nor a solicitation to buy securities and it does not constitute a prospectus within the meaning of article 652a and/or 1156 of the Swiss Code of Obligations or a listing prospectus within the meaning of the listing rules of the SIX Swiss Exchange or any similar document. The offer will be made solely by means of, and on the basis of, a securities prospectus to be published. An investment decision regarding the securities to be publicly offered should only be made on the basis of the securities prospectus.

This press release is made to and directed only at (i) persons outside the United Kingdom, (ii) investment professionals falling within Article 19(5) of the Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (the "Order"), and (iii) high net worth individuals, and other persons to whom it may lawfully be communicated, falling within Article 49(2)(a) to (d) of the Order. Any person who is not a relevant person should not act or rely on this press release or any of its contents.

This press release does not constitute an "offer of securities to the public" within the meaning of Directive 2003/71/EC of the European Union (the "Prospectus Directive") of the securities referred to in it (the "Securities") in any member state of the European Economic Area (the "EEA"). Any offers of the Securities to persons in the EEA will be made pursuant to an exemption under the Prospectus Directive, as implemented in member states of the EEA, from the requirement to produce a prospectus for offers of the Securities.